

**N I E D E R S C H R I F T**

(öffentlicher Teil)

**33. Sitzung des Wirtschaftsausschusses und
Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"**

Sitzungstermin:	Montag, 12.06.2017
Sitzungsbeginn:	16:30 Uhr
Sitzungsende:	18:15 Uhr
Sitzungsort:	Großer Sitzungssaal (Haus Trave 7.OG), Kronsfordter Allee 2- 6, 23560 Lübeck,
Anwesende Mitglieder	
Vorsitz	
Andreas Zander- CDU	
Mitglieder aus der Bürgerschaft	
Jörg Hundertmark- SPD	
Antje Jansen- grün+alternativ+links (GAL)	
Manfred Kirch- FDP	
Peter Reinhardt- SPD	
Andreas Sankewitz- SPD	
Thomas Thalau- CDU	
stimmberechtigte Mitglieder ohne M.d.Bü.	
Christian Haider- BfL	
Susanne Knoll- SPD	
Rüdiger Longuet- CDU	Vertretung für: Herrn Krause
Willi Meier- CDU	
Daniel Rosenbohm- BfL	
Claus Schaafberg- Bü90/DIEGRÜNEN	
Bernhard Simon- CDU	
Ingo Voht- FREIE WÄHLER&DIE LINKE	

Weitere Teilnehmer aus Bürgerschaft und Fraktion	
Carl-Wilhelm Howe- grün+alternativ+links (GAL)	Teilnahme im öffentl. Teil (TOP 1-5)
Verwaltung	
Heike Blankenburg-	
Uwe Kirchhoff- Kurbetrieb Travemünde (2.830)	bis einschl. TOP 3.3.
Ralf Kuschmierz- FBC FB 2	
Kim Carolin Nehrhoff- 2.280 Wirtschaft und Liegenschaften	
Senator Sven Schindler- FBL 2 - Wirtschaft und Soziales	
Claus Strätz- 2.280 - Wirtschaft und Liegenschaften	
Protokollführung	
Jan Ehrich-	
Gäste	
Olivia Kempke- Lübeck Management e.V.	Teilnahme im öffentl. Teil (TOP 1-5)
Sonstige Personen	
Jürgen Cladow- Seniorenbeirat	
Gerd Maertens- Seniorenbeirat	

Entschuldigte Mitglieder	
Mitglieder aus der Bürgerschaft	
Ulrich Krause- CDU	abwesend

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1.	Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung
1.1.	Verpflichtung von nicht der Bürgerschaft angehörenden Ausschussmitgliedern
1.2.	Feststellung der Beschlussfähigkeit
1.3.	Anträge und Beschlüsse zur Tagesordnung
2.	Niederschrift Nr. 32 vom 08.05.2017 - öffentlicher Teil
3.	Anfragen / Antworten / Mitteilungen
3.1.	Einzelhandelsentwicklung
3.2.	Neugestaltung der Travepromenade - aktueller Sachstand
3.2.1.	Überweisung aus der Bürgerschaft Fraktion grün+alternativ+links (GAL): Pachtverträge Travepromenade verlängern Vorlage: VO/2017/04996
3.3.	GästeWLAN Travemünde
3.4.	Neue Anfragen
4.	Berichte
4.1.	Quartalsbericht I / 2017 der Gesellschaften und Betriebe der Hansestadt Lübeck - Kurbetrieb Travemünde Vorlage: VO/2017/04894
5.	Verschiedenes
10.	Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Öffentlicher Teil:

zu 1 Eröffnung / Begrüßung / Feststellung der Tagesordnung
--

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des Wirtschaftsausschusses und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)", den Seniorenbeirat, die Öffentlichkeit sowie die Vertreterinnen und Vertreter der Verwaltung.

zu 1.1 Verpflichtung von nicht der Bürgerschaft angehörenden Ausschussmitgliedern

Es sind keine Verpflichtungen vorzunehmen.

zu 1.2 Feststellung der Beschlussfähigkeit
--

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit fest. Ferner macht der Vorsitzende darauf aufmerksam, dass Personen, die möglicherweise befangen sein könnten, verpflichtet sind, dieses mitzuteilen. Ob jemand befangen sein könnte, entscheidet im Zweifel der Ausschuss.

zu 1.3 Anträge und Beschlüsse zur Tagesordnung
--

Es liegen keine Anträge zur Tagesordnung vor.

Der Vorsitzende bittet um Abstimmung über das Verfahren zu den Tagesordnungspunkten, die für den nicht öffentlichen Teil vorgesehen sind.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"
beschließt einstimmig, die Tagesordnungspunkte
6. bis 9. im nicht öffentlichen Teil zu behandeln.*

zu 2 Niederschrift Nr. 32 vom 08.05.2017 - öffentlicher Teil
--

Gegen die Niederschrift sind schriftlich keine Einwendungen eingegangen, mündlich werden keine erhoben.

Eine Verständnisfrage von Herrn Haider zum TOP 5.1. beantworten Herr Strätz und Herr Zander. Die Höhe des Zinssatzes (5%) wurde durch eine im Jahr 1969 von der Bürgerschaft beschlossene Geschäftsanweisung geregelt. Die Bürgerschaft hat nunmehr für diesen konkreten Fall einen geringeren Zinssatz (1%) beschlossen.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"
nimmt die Niederschrift in der vorgelegten
Fassung zur Kenntnis.*

zu 3 Anfragen / Antworten / Mitteilungen

zu 3.1 Einzelhandelsentwicklung

Es liegt nichts vor.

zu 3.2 Neugestaltung der Travepromenade - aktueller Sachstand

Herr Kirchhoff geht zum aktuellen Planungsstand auf die Baufelder der im Rahmen der Neugestaltung der Travepromenade geplanten Gebäude ein. Für die bestehenden Standorte „Backskiste“, „Fisch-Paul“ und „Junge“ ist kein Bebauungsplanverfahren erforderlich. Diese können nach Abstimmung mit dem Fachbereich Planen und Bauen im Bestand realisiert werden. Für den ergänzend geplanten Standort der ganzjährigen Erlebnisgastronomie sowie für den Rückbau der Verkehrsflächen (Anlage I) wird jedoch ein neuer Bebauungsplan benötigt.

Zur Parkplatzsituation sprechen Herr Zander, Herr Kirchhoff, Herr Simon, Herr Senator Schindler, Herr Meier, Herr Reinhardt, Herr Thalau und Frau Jansen. Herr Kirchhoff erläutert hierzu, dass mit dem Konzept zur Neugestaltung der Travepromenade bereits ein Kompromiss zur bisher geltenden Beschlusslage der Bürgerschaft erzielt wurde. Vor dem aktuell gültigen Konzept des Kurbetriebes war hier ein kompletter Rückbau der Parkplätze zu einem Landschaftspark vorgesehen, nunmehr verbleiben insgesamt 333 öffentliche Parkplätze und 99 Parkplätze für den Betrieb des Yachthafens. Ergänzend verweist Herr Kirchhoff auf die bestehenden Planungen eines Parkhauses am Lotsenberg und das zur Parkplatzsituation beschlossene Konzept der KWL GmbH. Zum Parkhaus mit ca. 330 Stellplätzen informiert Herr Senator Schindler zur gerade abgelaufenen Frist der Ausschreibung. Herr Meier verweist auf die zusätzlich entfallenden Parkplätze an der Trelleborgallee, dem Leuchtturm und dem Parkplatz am Godewindpark. Abschließend wird zur alternativen Nutzung des ÖPNV gesprochen.

Herr Howe verweist zum Leuchtenfeld darauf, dass diese Fläche bereits als Ausgleichsfläche für den Durchstich der Paul-Brümmer-Straße eingetragen ist.

Eine Frage von Herrn Reinhardt zu den Neubauten an der Travepromenade beantwortet Herr Kirchhoff. Derzeit plant ein vom Kurbetrieb beauftragter Architekt die äußerlichen Rahmenbedingungen für eine einheitliche Gestaltung. Die Betreiber sollen selbst bauen und erhalten dafür zukünftig keine kurzfristigen Mietverträge mehr, sondern langfristige Erbbaurechte. Die Mietverträge sollen bis zur Bestellung der Erbbaurechte weiter laufen.

Herr Hundertmark erkundigt sich nach dem Sachstand der Förderung und der Einhaltung der geplanten Baukosten. Herr Kirchhoff informiert hierzu, dass der Förderantrag Ende Juli eingereicht werden soll. Derzeit geht der Kurbetrieb von einer Förderung von mindestens 50% aus. Die Baukosten sind auf einen Eigenanteil des Kurbetriebes in Höhe von 1,25 Mio. Euro gedeckelt, weitere Mittel stehen aus dem Haushalt des Eigenbetriebes nicht zur Verfügung.

Herr Howe äußert Bedenken zur Verdrängung der kleinen Gewerbebetriebe, so sei der Gastronomiebetrieb „Fisch-Paul“ über 43 Jahre an der Travepromenade ansässig. Herr Kirchhoff und Herr Senator Schindler verweisen hierzu erneut auf gemeinsam geführte Gespräche mit den Betreibern und das von diesen vorgelegte Konzept zur Investition.

Zu den zu schließenden Erbbaurechtsverträgen sprechen Herr Zander, Herr Meier, Herr Reinhardt und Frau Jansen. Die Höhe des Erbbauzinses sowie die Laufzeit der Erbbaurechte sollten in den Vertragsverhandlungen für beide Vertragsseiten zielführend bemessen werden. Grundsätzlich wird ein Wechsel von mehrjährigen Mietverträgen auf langfristige Erbbaurechte befürwortet.

Der Vorsitzende verweist auf das Konzept zur ganzjährigen Gastronomie, welches in den Ergebnissen des Workshops und der Bürgerbeteiligung eine klare Bestätigung erhalten hat. Da für einige Bestandteile des Konzeptes der Neugestaltung ein Bebauungsplanverfahren erforderlich ist, sollte die Verwaltung mit einer zeitnahen Aufnahme der erforderlichen Arbeiten beauftragt werden. Herr Hundertmark und Herr Zander sprechen sich hierzu für eine Empfehlung des Wirtschaftsausschuss und Ausschuss für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)" an den Bauausschuss und die Bürgerschaft aus. Im Rahmen des B-Planes sollen auch die Belange des Wassersports und der Travemünder Woche berücksichtigt werden. Der Vorsitzende bittet hierzu um Abstimmung.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"
empfiehlt dem Bauausschuss und der Bürgerschaft
einstimmig, die Verwaltung mit der Durchführung
eines Bebauungsplanverfahrens zur Umsetzung
der von diesem abhängigen Konzeptbestandteilen
der von der Bürgerschaft beschlossenen
Neugestaltung der Travepromenade
zu beauftragen.*

**zu 3.2.1 Überweisung aus der Bürgerschaft
Fraktion grün+alternativ+links (GAL):
Pachtverträge Travepromenade verlängern
Vorlage: VO/2017/04996**

Die Beratung der Vertragssituation erfolgte unter dem TOP 3.2..

Antrag:

Pächtern von gewerblich genutzten Gebäuden an der Travepromenade Travemünde, die bisher lediglich einjährige Pachtverträge erhalten haben, sollen längerfristige Pachtverträge angeboten werden.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"
lehnt den Antrag mehrheitlich ab.
(1 Ja-Stimme, 13 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung)*

zu 3.3 GästeWLAN Travemünde

Herr Kirchhoff informiert den Ausschuss anhand einer Präsentation (Anlage II) zu einem neuen Serviceangebot für die Gäste an der Strandpromenade und Bereichen des Kurstrandes. Der Kurbetrieb Travemünde wird hier ab 19.06.2017 ein GästeWLAN anbieten.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"
begrüßt das neue Serviceangebot
und nimmt Kenntnis.*

zu 3.4 **Neue Anfragen**

Herr Senator Schindler informiert zum **Touristenmarkt** über den Stand der Entwicklungen. Drei der bisherigen Händler haben das Angebot der Weiterführung des Touristenmarktes mit dem Standort am Kaak angenommen, zwei weitere Händler haben der LTM GmbH abgesagt.

Eine Frage von Herrn Thalau nach den eingegangenen Angeboten zum **Parkhaus am Lotsenberg** beantwortet Herr Senator Schindler. Es ist hierzu ein Angebot eingegangen.

Zum **Parkplatz Godewind** sprechen Herr Thalau und Frau Blankenburg. Der neben dem Bauprojekt verbleibende Parkraum ist bereits geöffnet, die Einbindung in das Parkleitsystem ist nach Auskunft der KWL GmbH bereits in Umsetzung befindlich.

Herr Simon spricht die schlechte **Ausschilderung des Flughafens Blankensee** an. Er wird Herrn Schindler hierzu entsprechendes Bildmaterial übersenden. Herr Schindler sagt eine Erörterung der Thematik mit der Bauverwaltung zu und wird dem Ausschuss berichten.

Zum Thema **E-Mobilität** und den hierzu erforderlichen Ladestationen und Parkplätzen sprechen Herr Haider, Herr Senator Schindler und der Vorsitzende. Der Bereich Verkehr und die Stadtwerke Lübeck setzen die hierfür erforderlichen Maßnahmen bereits um. Hierzu besteht auch ein entsprechender Beschluss der Bürgerschaft.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"
nimmt Kenntnis.*

zu 4 **Berichte**

zu 4.1 **Quartalsbericht I / 2017 der Gesellschaften und Betriebe der Hansestadt Lübeck - Kurbetrieb Travemünde** **Vorlage: VO/2017/04894**

Es gibt keine Wortmeldungen.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"
nimmt den Bericht zur Kenntnis.*

zu 5 **Verschiedenes**

Es liegt nichts vor.

Der Vorsitzende bittet die Öffentlichkeit darum, den Sitzungssaal zu verlassen und stellt die Nichtöffentlichkeit der Sitzung her.

Der Vorsitzende teilt mit, dass die Vertreter des Seniorenbeirates, Herr Cladow und Herr Maertens, einen Antrag auf Teilnahme am nicht öffentlichen Teil der Sitzung gestellt haben. Der Vorsitzende bittet um Abstimmung des Antrages.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"
nimmt den Antrag einstimmig an,
da es sich bei allen Punkten um
seniorenrelevante Themen handelt.*

zu 10 Bekanntgabe der im nicht öffentlichen Teil gefassten Beschlüsse

Der Vorsitzende teilt mit, dass im nicht öffentlichen Teil fünf Beschlussvorlage behandelt worden sind und schließt die Sitzung.

*Der Wirtschaftsausschuss und Ausschuss
für den "Kurbetrieb Travemünde (KBT)"
nimmt Kenntnis.*

Lübeck, den 23. Juni 2017

gez. Andreas Zander

Andreas Zander
Vorsitzende/r

gez. Jan Ehrich

Jan Ehrich
Protokollführung